

Fasnachtszeit ohne Feuerschäden

Bald beginnt das fasnächtliche Treiben mit lauten Tönen und bunten Kostümen. Bunte Gewänder und Dekorationen bestehen oft aus leicht entflammaren Kunsttextilien, die schnell Feuer fangen. Die glarnerSach empfiehlt, folgende Sicherheits-Tipps zu beachten:

Kostüme aus synthetischen Materialien geraten besonders schnell in Brand. Tragen Sie deshalb ausschliesslich Fasnachtskleidung aus schwer entflammaren Stoffen. Brandschutzmittel für Textilien bieten ebenfalls einen guten Schutz.

Dekorationen dürfen gemäss den schweizerischen Brandschutzvorschriften nicht zu einer Gefahrenerhöhung führen. Bei Veranstaltungen ist es untersagt, Flucht- und Rettungswege durch Gegenstände zu versperren. Die Signalisationen von Fluchtwegen müssen jederzeit sichtbar bleiben. Die Sicherheit von Personen darf zu keiner Zeit beeinträchtigt werden.

Sicherheitstipps für Fasnächtler

- Für Kostüme und Dekorationen nur schwer brennbare Materialien verwenden.
- Auf Tüll- und Nylonstoffe verzichten. Diese Stoffe schmelzen bei grosser Hitze und können schwere Hautverletzungen verursachen.
- Stoffe mit Brandschutzmittel imprägnieren und so sicherer machen. Erhältlich in Drogerien oder bei der glarnerSach.

Sicherheitstipps für Veranstalter

- Fluchtwege wie Treppen, Korridore oder Ausgänge freihalten.
- Kein offenes Feuer in Laternen oder Fackeln als Dekoration verwenden.
- Schwer brennbare Dekorationen verwenden oder das Dekorationsmaterial mit Brandschutzmittel vorbehandeln.
- Für Notfälle immer einen Eimer Wasser, eine Löschdecke oder einen Feuerlöscher bereithalten.

**Wenn es trotz aller Vorsichtsmassnahmen zu einem Brand kommt, dann heisst es:
Alarmieren (Feuerwehr 118) – Retten – Löschen.**

Bei Fragen stehen die Präventionsexperten der glarnerSach, Telefon 055 645 61 61, gerne zur Verfügung.

Glarus, 12. Februar 2020

Anmerkung für die Redaktion:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: glarnerSach, Jürg Stadler, Bereichsleiter sichern, Telefon 055 645 61 54, E-Mail juerg.stadler@glarnersach.ch